



Pressemitteilung

Gelungener Messeauftritt der Region Nordschwarzwald auf der Expo Real

Region Nordschwarzwald, 07.10.2022. Seit 1998 ist die Expo Real in München jährlich Gastgeber für die gesamte Immobilienbranche. Als größte Fachmesse für gewerbliche Immobilien und Investitionen in Europa bietet sie den passenden Rahmen für effizientes Networking und bildet mit internationalen Experten und Akteuren die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft ab.

Gemeinsam mit kommunalen und regionalen Partnern legte die Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) als Schnittstelle zu Projektentwicklern und Investoren einen gelungenen Messeauftritt auf der Expo Real hin. Vom 4. bis 6. Oktober 2022 präsentierten sich die Akteure aus der Region publikumswirksam auf dem internationalen Messeparkett und betrieben intensives Standortmarketing für den Nordschwarzwald. Realisiert wurde die Messepräsenz der Region Nordschwarzwald gemeinsam mit bw-i, der Standortagentur des Landes Baden-Württemberg. Auch die Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen, Nicole Razavi sowie in Vertretung der Wirtschaftsministerin Michael Kleiner, Ministerialdirektor im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, aber auch der ehemalige Ministerpräsident Günther H. Oettinger suchten am Stand Nordschwarzwald das Gespräch mit verschiedenen Vertretern der Institutionen, um sich ein Bild über die Situation in der Region zu machen.

Die Expo Real gilt als Europas wichtigster Treffpunkt der Immobilienwirtschaft und die Dichte an internationalen Experten aus der gesamten Wertschöpfungskette ist groß. In über 140 Gesprächsrunden diskutierten mehr als 300 Branchenexperten über Trends und Innovationen des Immobilien-, Investitions- und Finanzierungsmarktes. Prosperierende Städte und Regionen benötigen dringend Raum für die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle sowie für Prozesse in Industrie, Handel und Gewerbe. Da in den Ballungszentren und in den Metropolen immer weniger Entfaltungsraum gefunden wird, richtet sich der Blick zunehmend auch auf Regionen und Standorte im ländlichen Raum.

So nutzten die Akteure aus der Region Nordschwarzwald in zahlreichen Gesprächen den intensiven Austausch mit Vertretern aus Politik und Wirtschaft und zeigten sich sehr zufrieden über das Interesse am Nordschwarzwald sowie die hohe Besucherfrequenz am Stand. „Auf der Expo Real werben wir für die Region Nordschwarzwald als innovativen und zukunftsgerichteten Wirtschaftsstandort“, so Jochen Protzer, Geschäftsführer der WFG. Mit gutem Grund, denn die Region steht für Angebote, die für einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort wichtig sind. Sich mit starken Partnern auf dieser Bühne zu zeigen, ist für die Region ebenso notwendig wie chancenreich.

Die Messepräsenz der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald ermöglicht es den Kommunen und Institutionen, als Vermittler von konkreten Gewerbeflächen und Immobilien, ein Publikum anzusprechen, das in dieser Größe und Qualität sonst für die einzelnen Standorte im Nordschwarzwald nur schwer erreichbar wäre. „Die Expo Real in München bietet ideale Rahmenbedingungen, um Investoren die Vorzüge und Perspektiven einer Unternehmensansiedlung in der Wirtschaftsregion Nordschwarzwald vorzustellen. Wir können hier zeigen, dass es lohnenswert ist, sich auch außerhalb von Stuttgart nach Gewerbeflächen umzuschauen“, so der Landrat des Landkreises Calw und WFG-Aufsichtsratsvorsitzende Helmut Riegger.

Und das mit Erfolg, denn nicht nur die Anzahl, sondern auch die Qualität der Messebesucher, der Gespräche und Kontakte zeigten, wieviel Potenzial und Nachfrage nach Gewerbe- und Wohnbaumöglichkeiten im Nordschwarzwald seitens Investoren und Anlegern vorhanden ist.

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: effenberger@nordschwarzwald.de



Auf der Expo Real zeigten die beteiligten Kommunen ihre konkreten Projekte und Möglichkeiten, wie beispielsweise in Calw, Nagold, Freudenstadt, Horb und Mühlacker. Nicht nur in Messezeiten, sondern das ganze Jahr über steht mit dem Gewerbeimmobilienportal www.immo.nordschwarzwald.de ein geeignetes Werkzeug für potenzielle Investoren zur Verfügung. Hier können Gewerbeimmobilien, Flächen und Einzelobjekte von Kommunen, Maklern und auch privaten Anbietern angeboten werden. Ergänzt wird das digitale Angebot um die auf der Messe erstmals vorgestellte Flächendatenbank des Landes. Unter <https://findyourland.de/home> finden Investoren künftig landesweit entsprechende Angebote.

Jochen Protzer zog ein erfreuliches Fazit: „Die interessanten und intensiven Gespräche während der Expo Real haben uns bestätigt, wie attraktiv die Region Nordschwarzwald für Investoren ist. Auch die positiven Rückmeldungen der politischen Vertreter machen Mut, unseren Kurs einer wirtschaftsfreundlichen Region gemeinsam engagiert weiterzugehen.“ Einschließlich der WFG nutzten insgesamt 10 Partner der Region den Messeauftritt: Stadt Horb a.N., Stadt Calw, Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald, Landkreis Calw, Landkreis Freudenstadt, Stadt Freudenstadt, Sparkasse Pforzheim Calw, INGpark Industriepark Nagold Gäu, IHK Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald, Stadt Mühlacker.

Weitere Zitate zur Verwendung:

„Die Region Nordschwarzwald hat auch dieses Jahr wieder die ExpoReal als Plattform und Schaufenster genutzt, um sich als zukunftsfähige und interessante Region zu zeigen. Dabei konnte man wieder deutlich feststellen, dass die Themen Nachhaltigkeit, Energieeffizienz und Klimaschutz auch in der Immobilienbranche immer wichtiger werden. Die Region Nordschwarzwald ist dabei sehr gut aufgestellt und deshalb auch interessant für potenzielle Investoren.“ **(Ralf Bohnet, Wirtschaftsbeauftragter des Landratsamtes Freudenstadt)**

„Es war sehr lohnenswert, mit den vielen Interessenten ins Gespräch zu kommen. 21ha Industriegebiet sind in unserer Region selten. Die Nachfrage zeigt, dass wir mit der Entwicklung genau zum richtigen Zeitpunkt kommen.“ **(Florian Kling, Oberbürgermeister der Stadt Calw)**

„Die Expo Real in München ist eine ideale Plattform, die Angebote der Stadt Nagold einem breiten, öffentlichen, internationalen Publikum zu präsentieren. Die Expo Real gehört deshalb zu den bedeutenden Marketinginstrumenten der Stadt Nagold und des INGparks Nagold-Gäu.“ **(Jürgen Großmann, Oberbürgermeister der Stadt Nagold/Hagen Breitling, Bürgermeister Stadt Nagold)**

„Angesichts der aktuellen Herausforderungen war der Bedarf sich auszutauschen so groß wie nie zuvor, deshalb ist der gemeinsame Messeauftritt der Region auch für uns als Sparkasse Pforzheim Calw sehr wichtig. Im Ergebnis sind wir uns sicher, dass am Immobilienmarkt nach einer gewissen momentanen Schockstarre die Nachfrage im gewerblichen und privaten Bereich wieder anziehen wird; denn „gewohnt wird immer“ und nicht zu unterschätzen ist, dass solide Immobilien ein wirksamer Inflationsschutz sind.“ **(Sven Eisele, Vorstandsmitglied der Sparkasse Pforzheim Calw)**

„Wir sind mit einer Handvoll konkreter Projekte nach München gefahren, sind mit relevanten Partnern ins Gespräch gekommen und konnten bestehende Kontakte weiter vertiefen. Die Expo Real hat sich für Horb am Neckar als sehr erfolgreiche und wichtige Plattform etabliert, um nah am Markt zu sein und ein immer aktuelles Verständnis dafür zu haben, wohin sich aktuelle Trends in der Immobilienbranche entwickeln.“ **(Peter Rosenberger, Oberbürgermeister Stadt Horb am Neckar)**

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: effenberger@nordschwarzwald.de



„Als europäische Leitmesse im Bereich Immobilien ist die Expo Real eine zentrale Plattform, um sich als Standort zu präsentieren und mit den für uns relevanten Playern zu vernetzen sowie bestehende Kontakte zu pflegen. Da in diesen Tagen die gesamte Wertschöpfungskette der Immobilienbranche auf der Messe zugegen ist, kommen wichtige Kontakte und Gespräche zustande, zu welchen es sonst nicht kommen würde.“

(Dejan Micic, Wirtschaftsförderer Stadt Horb am Neckar)

Hintergrund EXPO REAL:

Die Expo Real, internationale Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen, findet seit 1998 jedes Jahr im Oktober in München statt. Die größte B2B-Messe für Gewerbeimmobilien in Europa steht für Networking, Marktorientierung und wertvolle Businesskontakte. Die Region Nordschwarzwald präsentiert sich seit 2004 auf diesem renommierten Gewerbe-Immobilien-Marktplatz und dem Gemeinschaftsstand Baden-Württemberg in der Halle B1, Stand 222. Die diesjährigen Partner des Messeauftritts waren neben der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald: IHK Nordschwarzwald, INGpark Nagold Gäu, Landkreis Calw, Landkreis Freudenstadt, Sparkasse Pforzheim Calw, Stadt Calw, Stadt Freudenstadt, Stadt Horb am Neckar und Stadt Mühlacker.

Bildmaterial:

<https://www.dropbox.com/scl/fo/cps7gf7vffcijwciavflk/h?dl=0&rlkey=c3rp08vujg0vg6ujuymdr2isz>

Bildunterschriften

Bild 1 (LPG0342.JPG) - v.l.n.r.:

Elke Latscha (Wirtschaftsbeauftragte Stadt Freudenstadt), Sven Eisele (Vorstandsmitglied der Sparkasse Pforzheim Calw), Jochen Protzer (Geschäftsführer WFG), Tanja Traub (Mitglied der Geschäftsleitung der IHK Industrie- und Handelskammer), Nicole Razavi (MdL, Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen), Helmut Riegger (Landrat Landkreis Calw, WFG-Aufsichtsratsvorsitzender), Florian Kling (OB Stadt Calw), Manuela Opel (Wirtschaftsförderin Landkreis Calw), Helena Österle (Ortsvorsteherin Stammheim-Holzbronn (Stadt Calw)), Jacqueline Jakob (Ortsvorsteherin Hirsau und Altburg (Stadt Calw)), Kristina Sauter (Leiterin Immobilienabteilung Sparkasse Pforzheim Calw), Tiffany Braddy (WFG).

Foto: Studio Loske

Bild 2 (JMG-0327.JPG) - v.l.n.r.:

Kristina Sauter, Manuela Opel, Tanja Traub, Sven Eisele, Jochen Protzer, Michael Kleiner (in Vertretung der Wirtschaftsministerin - Ministerialdirektor im Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg), Jürgen Großmann (OB Nagold), Dejan Micic (Wirtschaftsförderer Stadt Horb a. N.), Helmut Riegger, Ralf Bohnet (Wirtschaftsförderer Landkreis Freudenstadt), Florian Kling (OB Stadt Calw), Elke Latscha (wifö Stadt Freudenstadt), Jacqueline Jakob, Helena Österle.

Foto: Studio Loske

Bild 3 (JMG-0329.jpg):

Impressionen vom Stand der Region Nordschwarzwald
v.l.n.r.: Elke Latscha, Kristina Sauter, Tiffany Braddy.

Foto: WFG

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: effenberger@nordschwarzwald.de